



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

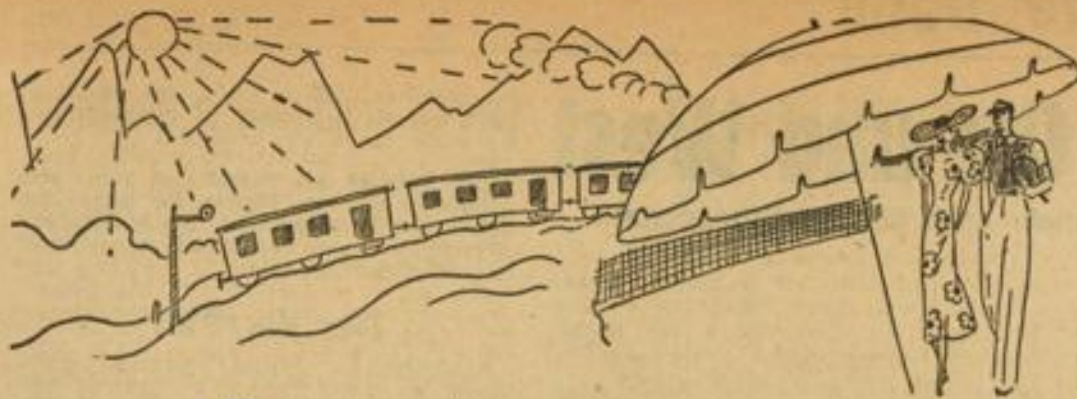


MARCHIVUM Druckschriften digital

Hakenkreuzbanner. 1931-1945 9 (1939)

237 (26.5.1939) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-292771](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-292771)



Reisesachen fertig machen



Richtiger Start zur Ferienfahrt

Elegant und zweckmäßig
sind alle unsere **Reisekoffer**
Wir beraten Sie richtig und unverbindlich
LEONHARD Weber
seit 1861 das gute Fachgeschäft
E 1, 16, am Paradeplatz
P 6, 22, Plankenhof

Bring' sie nach Hause
all' die schönen im Bild festgehaltenen
Erinnerungen an frohe Ferientage.
Aber vorher richtig ausrüsten bei
PHOTO KINO HERZ
N 4, 13/14 Kunsstraße

Für die Pfingstwanderung
Rucksäcke
Beutbeutel
Toenister
Feldflaschen
Kocher
Kochgeschirre
Aluminium-Artikel
Thermosflaschen
Kartentaschen
Allwettermäntel
Regenanhänge
alles im
Sporthaus Hill & Müller
Mannheim N 3, 11-12
in der Kunststraße

Helfen Sie Verbindung zur Heimat durch das
Haken-Kreuzbanner
Es wird an jeden Ort nachgefordert!

Sie fühlen sich wohl...
und sind richtig gekleidet, wenn Sie bei uns Ihre Auswahl treffen
Die Dame: duftige, zarte Wäsche - Sommerstoffe - Dirndl-Kleider
Der Herr: sommerliche Wäsche - das modische Hemd - Krawatten
Das Kind: gekleidet von der „Mannheimer Kinderstube“
Für Bad und Strand: formschöne Badeanzüge - flotte Strandanzüge - Bademäntel - Badewäsche von
WEIDNER-WEISS
N 2, 8 Kunststraße Rathausbogen 70-72

Das führende Spezialhaus liefert Ihnen alles für
Auto und **Motorrad**
konkurrenzlos bei fachmänn. Beratung
Automobilzubehör
Kaeferle
Mannheim N 7, 2 Fernruf 22035

Alles für den
Tennis-Sport
Sporthaus
Rusch & Co.
N 7, 10 Kaiserring

Vom Fachmann beraten heißt „besser gekauft“!
BREUNIG PHOTO-CENTRALE
ERSTES HAUS FÜR PHOTO-BEDARF
Hauptgeschäft: O 7, 4 Heideberger Str.
Filiale Kaiserring N 7, 13
Fernruf 266 24

Für Selbstfahrer
Leih-Autos
nur neue Wagen
Mannheimer Auto Verleih
Inhaber A. Späth
Schwetzingener Straße 58 / Ruf 493 94

Wir laden Sie zu frohen Pfingsten im Schwarzwald-Lutharort
Wolfach
Tanz - Konzert - Gemütlichkeit
Zimmerbestellungen im voraus erhalten und notwendig.
Kur- und Verkehrsamt Wolfach

Radfahren wieder modern ... weil gesund

die Landstraßen sind frei für's Fahrrad. Motorrad und Auto sind auf die Autobahnen abgewandert. Deshalb hinein in den Frühling mit dem Fahrrad



Mohren bringt Neuheiten:

1. Sportliche Tourenräder, leichter Bau und Lauf, bequemste Sitzweise, in schwarzer Ausführung aber auch in allen Farben. Mohren hat größte Auswahl - - -
2. Fahrrad-Tandem-Anbau für jedes normale Rad passend **29⁵⁰**
3. Zweisitzer **178.50** und sogar **145⁰⁰**
Zweisitzer auch stundenweise zu verleihen



„Simplex“-Tourenrad, komplette Ausstattung und Garantie **33⁷⁵**
„Messrad“, über 30 Jahre bewährt, Halb-Ballon, Modell 39, stab. Rahmen, Freilauf mit Rücktritt, engl. od. NSU Lenker, Elastiksattel, komplett mit Glocke, Pumpe, Rücklicht, 1 Jahr Garantie ... **44⁵⁰**



„Simplex“-Tourenrad, komplette Ausstattung und Garantie **36⁷⁵**
„Messrad“, über 30 Jahre bewährt, Halbballon, Modell 39, stabil. Rahmen, Freilauf mit Rücktritt, engl. od. NSU Lenker, Elastiksattel, komplett mit Glocke, Pumpe, Rücklicht, 1 Jahr Garantie ... **47⁵⁰**



„Jagrad“ Halb-Ballon mit einem Jahr Garantie, preiswert **42⁵⁰**
Ein Beweis höchster Leistungsfähigkeit Mess-Chrom-Muffen-Rad, strapazierfähige Rahmen, mit buntem Strahlenkopf, la Sattel, NSU Chromlenker, mit 1 Jahr Garantie ... **49⁵⁰**



„Jagrad“, Halb-Ballon mit einem Jahr Garantie, billig **45⁵⁰**
Ein Beweis höchster Leistungsfähigkeit Mess-Chrom-Muffen-Rad, Strapazierfähige Rahmen, mit buntem Strahlenkopf, prima Sattel, NSU-Chromlenker, mit 1 Jahr Garantie ... **52⁵⁰**



Komplette Rennmaschine **89⁵⁰**

Dürkopp 1939 Wanderer

Nr. 101 Herrenrad	63.50	Modell H 40 Herrenrad	63.—
Nr. 102 Damenrad	68.50	D 40 Damenrad	69.—
Nr. 103 Herrenrad Touren	69.—	Diese Modelle mit wetterfesten Blankstellen.	
Damenrad Touren	74.50	Modell H 30 Herrenrad	69.50
Diana-Sporträder, schwarz	78.50	D 30 Damenrad	75.50
Diana-Sporträder, bunt	83.—	Modell H 34 Herrenrad	79.50
Dürkopp-Straßen-Rennmaschine	128.—	D 34 Damenrad	86.—
Kettenloses Kardan-Rad	128.—	Modell H 22 Sport-Herrenrad	75.25
		D 22 Sport-Damenrad	81.25

MOHREN

laufen - Fahrrad kaufen!

N 4, 18 Nähe Strohmart
J 1, 7 Breite Str. - Nähe Neckarbrücke

Deutsche Befestigungen in Ost und West

Auch im Osten entsteht ein starker Wall / Kein „Spaziergang“ mehr nach der Reichshauptstadt

Aus der Feder von Oberstleutnant des Generalstabs v. Wedel, Oberkommando der Wehrmacht, erschien im WS unter der Ueberschrift „Deutschlands Befestigungen in West und Ost“ eine Darstellung unserer Befestigungen.

Die deutsche Presse berichtete darüber, daß der Führer und Generaloberst von Brauchitsch mit den Spitzen der Partei die deutschen Westbefestigungen besichtigte. Die hohen Besichtigenden haben hierbei ohne Einschränkung die gewaltige Abwehrkraft, ja die Unüberwindlichkeit des Walles aus Stahl, Eisen und Beton festgestellt können.

Die zur Befestigung und Erhaltung der gesamten Befestigungsanlagen aufgestellten Grenztruppen werden ständig in und an ihren Werken geschult. Eine Reihe von Festungsübungen dieser Verbände wird die Gewähr bringen, daß der Westwall in der Hand beherzter, besonders ausgesuchter und ausgebildeter Truppen in voller Abwehrstärke jederzeit bereit ist. Unsere Sicherheit nach Westen ist also gewährleistet.

Auch im Osten: ein fester Wall

Aber auch im Osten des Reiches ist Vorsorge getroffen, daß der frühere so oft zitierte Spaziergang nach Berlin seinen Wert als Vergnügen verloren haben dürfte.

Solange und mit Polen ein freundschaftliches Verhältnis bestand, war diese Sorge naturgemäß etwas in den Hintergrund getreten. Andererseits liegt es auf der Hand, daß unsere Hauptvorsorge der letzten Zeit der Sicherung nach Westen galt.

Mit dem Pariser Abkommen von 1927, das uns eine gewisse Befestigung an der Ostgrenze zugestand, beginnend, ist im Osten in jücher, verantwortungsbewusster Arbeit zum Schutze des schlesischen Raumes, zum Schutze der Reichshauptstadt und zur Sicherung von Pommern ein weiteres Befestigungssystem entstanden.

Ostpreußen, als besonders gefährdetes deutsches Land, ist insgesamt als Festung anzusprechen. Selbstverständlich sind auch hier im Osten die notwendigen Festungsgruppen als Friedensverbände zur Befestigung und Erhaltung der Kampfanlagen vorhanden.

Es wurde schon erwähnt, daß in Anbetracht der bisherigen politischen und sonstigen Verhältnisse das Befestigungswert im Osten noch nicht dem an der Westgrenze des Reiches voll entspricht. Manche Arbeit ist hier noch zu leisten. Aber wir haben die hysterischen Ausbrüche polnischer Chauvinisten, die nach der Eroberung von Ostpreußen, Schlesien und Pommern schreien, durchaus nicht überhört.

Es wird deshalb in kürzester Frist die Abwehrkraft der Ostbefestigungen der des Westwalls gleichgestellt werden. Schon sind in

Schlesien starke Teile des Reichsarbeitsdienstes am Werk. Auch die gewaltigen Kräfte der Organisation des Reichsinspektors für das deutsche Straßenwesen Dr. Todt dürften baldigst eingesetzt werden.

Die Wehrmacht wird mit allem Nachdruck dem Wunsch und Befehl des Führers nachkommen, daß auch im Osten kein Deutscher mehr diesseits der Landesgrenzen ohne den Schutz einer starken Landesbefestigung feindlichem Zugriff ausgeliefert ist.

Alle Angriffslustigen aber mögen rechtzeitig die Tafsachen erkennen. Nichtverschonen oder Nichtverschonenwollen kostet Ströme ihres eigenen Soldatenblutes, die ohne jede Erfolgsaussicht vergossen werden, denn das Ergebnis wird mit absoluter Sicherheit sein, daß Deutschlands Grenzen in West und Ost im Schutze ihrer Befestigungen unüberschreitbar sind.



Der Führer bei der H-Standard „Deutschland“ Weltbild (M)

4-Standardarte Deutschland im Kampf

Tapferkeit und Mut bewiesen die H-Männer bei einer Gefechtsübung

Der Führer wohnte bei der Besichtigung des Truppenübungsplatzes Munslerlager einer großen, kriegsmäßig angelegten Gefechtsübung der H-Standardarte „Deutschland“ bei. Einen ausgezeichneten Eindruck hinterließ diese Angekämpfte, die bewies, daß die H-Männer sich nicht nur durch Tapferkeit auszeichnen, sondern auch persönlichen Mut und Angriffswillen besitzen.

Strahlender Sonnenschein liegt über dem weiten Truppenübungsplatz, dessen weite grünbraune Heidegebiete von Kieferbrüchen und Wacholdergruppen durchsetzt sind, um schließlich von dichtem Hochwald abgeschlossen zu werden. Zunächst erscheint das Gelände dem Ankommenden völlig leer zu sein.

Blau ist auf einen abwehrbereiten roten Gegner getroffen, der eine starke Verteidigungsstellung ausgebaut hat, die an den ruckartigen Wäldern einen besonderen Halt findet. Leichtes Maschinengewehrfeuer beweist, daß die Spähtrupps beider Parteien miteinander in Verbindung stehen. Die Bewegung im Gelände zeigt, daß Blau sich langsam in eine bestimmte Ausgangsstellung vorarbeitet.

Die blauen Verbände sollen eine möglichst günstige Angriffstellung gewinnen, um dann unter dem Einsatz schwerer Artillerie und im Zusammenwirken zwischen dieser und der Infanterie die rote Verteidigungsstellung anzugreifen. Sie zu öffnen und wenn möglich, zu durchstoßen. Schon die erste Phase des Kampfes veranschaulicht die hervorragende Schulung der H-Verfügungsgruppe. Die blauen Verbände kommen unter Ausnutzung auch der geringsten Deckungsmöglichkeit rasch dem Gegner nahe.

Aus Sprünge mit einem Schlag das Feuer einige

hundert Meter nach hinten. In der gleichen Sekunde setzen die Formationen der H-Standardarte zum Sturm an. Die Granatwerfer der Infanterie helfen los und überschütten die feindliche Stellung mit einem wahren Hagel von Geschossen, die dicht nebeneinander einschlagen. Mit beispielloser Tapferkeit und unerhörtem Kampfwillen und persönlichem Mut werfen sich die H-Männer nach vorn. Sie folgen dem Feuer der Batterien auf dem Fuße. Unablässig detonieren frachend mit rotem Feuerchein die Handgranaten, unablässig hämmern die Maschinengewehre und brechen den letzten feindlichen Widerstand nieder, während die schweren Batterien nun Sperrfeuer schießen, um dem Gegner die Möglichkeit zu einem Gegenstoß zu erschlagen.

Keine Sekunde stockt der lebendige Fluß der Aktion. Mächtig ist das Zusammenwirken der einzelnen Waffen. Alles klappert mit außer-

Kassel ruft zum Reichskriegertag

So datengeist in 38000 Kameradschaften des Reichskriegerbundes

Wie alle anderen Gliederungen sind auch dem NS-Reichskriegerbund, dem über drei Millionen Mitglieder zählenden Großdeutschen Soldatenbundes, durch die Heimkehr der Ostmark des Sudeten- und des Memellandes größere organisatorische Aufgaben erwachsen. Sie konnten, so beruht der Reichskriegerführer, H-Gruppenführer General der Infanterie Reinhard, hervor, in kürzester Zeit gelöst und bewältigt werden, nicht zuletzt durch die tatkräftige Mitarbeit der heimgekehrten Volksgenossen selbst.

Auch die sudetendeutschen Soldatenkameradschaften mit ihren über 100000 Mitgliedern sind in wenigen Wochen zusammengeführt und als Gaukriegerverband Sudetenland dem NS-Reichskriegerbund eingegliedert worden. Erst vor wenigen Tagen feierte General Reinhard, der kürzlich auf Einladung des Generals Franco in Spanien weilte, von einem Besuch der Protektorstädte Prag, Brünn und Jolau zurück, wo er sich über die dortigen völkischen und schiedlichen Frontkomplexorganisationen unterrichtete. Begeistert erzählt der Reichskriegerführer vom Tage der Heimkehr des Memellandes. Schon um 4 Uhr nachmittags traf am Befreiungstage ein Telegramm in Berlin ein, in dem sich 6000 memellische Sol-

daten ihrem Reichskriegerführer zur Stelle meldeten.

Außerordentlich erfolgreich ist die Zusammenarbeit des Reichskriegerbundes des mit Partei und Wehrmacht vor allem durch den Einsatz des Führers vom 4. März 1938 geworden, durch den von nun an alle Soldaten der Wehrmacht nach Erfüllung ihrer Dienstpflicht dem NS-Reichskriegerbund zugewiesen werden. Reden Vorträgen über militärische Themen und der gemeinsamen Traditionspflege mit der aktiven Truppe hält man durch Pflege des Schiedendienstes die Wehrfähigkeit und den sozialistischen Geist der Reservisten wach. Alle 38000 Kriegerkameradschaften des Bundes haben sich an diesen Schiedsdiensten zu beteiligen. Fast 35000 Kameraden nahmen in dem vergangenen Jahre an den Wehrkampfen auf den mehr als 9000 Schiedstagen des Bundes teil.

Der Verräter

Hans Henning Freiherr Grote hat aus seinem helderhaften Tagebuch verschiedene Aufzeichnungen zusammengefaßt und daraus einige spannende Erzählungen geformt, die von solch einem Geist getragen sind. Die an der Spitze stehende Erzählung „Der Verräter“ — die auch dem im Verlag „Die Wehrmacht“ erschienenen Buch den Titel gab — schildert das Schicksal eines Verräters, der im deutschen Heere diente, bei Kriegsausbruch aber in einen inneren Zwiespalt gerät und so zum Verräter wird. Genau so wie in dieser Erzählung Grote nicht an der Oberfläche bleibt, sondern die tieferen Zusammenhänge aufzeigt, versteht er es auch in den übrigen Erzählungen meisterhaft, den Geist des deutschen Frontsoldaten in die Form zu kleiden, die auch die junge Soldatengeneration ansprechen muß.

Durch die Schilderung von Kämpfen an der Somme 1916, dem Ringen um Cambrai 1917, und einer packenden Darstellung der letzten Kampfhandlungen vor dem Waffenstillstand mit dem Rückmarsch in die vom Ruhrort durchtönte Heimat werden Einblicke in verschiedene Zeitschnitte gewährt. Wie unbesiegt Frontsoldaten in den Reihen der Polizei ihren Dienst für die innere Sicherheit des Reiches taten und den Anweisungen der roten Berliner Nachhader gehorchend, die schlimmsten Demütigungen durch die Franzosen erdulden mußten, als diese friedliches deutsches Land am Rhein und Main besetzten, — dieser Bericht rundet das Buch ab. (Erschienen als Band 4 der Kleinen Wehrmacht-Bücherei. Geb. 1.80 Mk.) Hans Jütte.

Deutscher Soldat als Taufpate

Leutnant Hans Seibold der Aufklärungsgruppe war der erste deutsche Soldat, der seit 1866 die Kapfenköpfe des Jglauer Pfahlers betrat. Als er seinen Narischbefehl erhalten hatte, hat er sich wohl kaum träumen lassen, daß ihm neben seiner militärischen Aufgabe auch noch eine andere zuteil werden würde. Der Vater des jüngsten deutschen Volkskriegerbürgers, Dr. Ehrhardt Prochaska, hat nämlich Leutnant Seibold gebeten, die Taufpate zu stellen bei seinem Söhnchen zu übernehmen, was freudigst zugefagt wurde. So wurde der kleine Manfred Prochaska vom Leutnant Seibold über das Taufbecken gehalten. Dem kleinen Erdenbürger der Jglauer Volksinsel konnte wahrlich kein sinnigeres Taufgeschenk dargebracht werden, als daß ihn der erste Soldat, der Jglau die Befreiung brachte, aus der Taufe hob.



Eine starke Luftwaffe sichert Deutschland



Further text on the right edge of the page, partially cut off, including the word 'Weiter' and 'Trotz har'.

Weiter reichliche Getreidebestände

Trotz harter Ablieferungen der Landwirtschaft

+ Infolge der Verpflanzung der Getreidebestände in diesem Frühjahr...

Zusammenfassend ergibt sich ein außerordentlich günstiges Bild für die Getreidemarktlage...

Die landwirtschaftlichen Roggenbestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Weizenbestände betragen am 30. April noch 11 v. H. der Normalmenge...

Münchener Nachrichten über die Getreidemarktlage...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 28 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 28 v. H. der Normalmenge...

Aktien und Renten freundlich

Berliner Börse

Am letzten Börsenverfehr vor der dreitägigen Unterbrechung durch die Pfingstferien...

Am morgigen Börsenverfehr bleiben die Reichsanleihebestände mit 133,4 v. H. unverändert...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Rhein-Mainische Mittagbörse

Reichte Besserungen

Am letzten Börsenverfehr vor den Feiertagen...

Am morgigen Börsenverfehr bleiben die Reichsanleihebestände mit 133,4 v. H. unverändert...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Die landwirtschaftlichen Getreidebestände betragen am 30. April noch 14 v. H. der Normalmenge...

Wie wird das Wetter?

Bericht der Reichswetterdienststelle Frankfurt

Nachdem es am Donnerstag in unserem Gebiet zu verbreiteten Niederschlägen gekommen war...

Die Aussichten für Samstag: Wolke bis aufhebend und nur noch vereinzelt aufstrebende Niederschläge...

Die Aussichten für Sonntag: Im wesentlichen freundlich, wenn auch nicht durchwegs befriedigend...

Rheinwasserstand

Table with 3 columns: Station, 25.5.39, 26.5.39. Rows include Woldshut, Rheinfelden, Brelsach, Kehl, Maxau, Mannheim, Kaub, Köln.

Neckarwasserstand

Table with 3 columns: Station, 25.5.39, 26.5.39. Row includes Mannheim.

Kurz berichtet

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Die Reichsliste Industrie-Unternehmungen AG, Berlin, berichtet für 1938 über einen weiteren wichtigen Erfolg...

Der deutsche Außenhandel im April

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

SW. Im April 1939 betrug die Bilanz des deutschen Außenhandels 62,6 Mrd. RM...

Der Saatenmarkt in Sddeutschland

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

SW. Mit Beginn der Frühjahrsarbeiten...

Frankfurter Effektenbörse table with columns for various stocks and their prices.

Berliner Börse Kassakurse table with columns for various stocks and their prices.

Effektenkurse table with columns for various bonds and their prices.

Berliner Devisenkurse table with columns for various exchange rates.

PELZ- Aufbewahrung

Max Pfeiffer
MANNHEIM

Herren-, Knaben- und Damenbekleidung

Herren-Anzüge von 28.50 32.- 39.-	Damen-Mäntel von 9.90 15.- 20.50
Mäntel von 29.50 39.50 46.-	Kostüme von 17.50 26.- 32.-
Hosen von 4.65 5.25 6.50	Kleider von 8.95 11.- 16.50 22.-

Ankauf
von
Zahngold
Gold
Platin
Silber
Brillanten

Zu verkaufen
vom Abbruch billig abzugeben:
Fenster, Türen, Bretter,
Balken, Rohre usw.
Gerhard Reiter, Bahnhöftstr. 85-87,
Rembrandtstr. Nr. 43892. (158975)9

Restposten
gelbe Tonfartafeln
billig abgabh.
Ferner empfehle:
Prima geblähten
Zweifelfaristolien u.
Butterkartonellen.
Alex. Schmich
Siedenheim,
Ferdinandstr. 470 44.
(164 890 W)

Gute Weine

Litervon RM. 1,- an

**Schaumweine
Südweine
Apfelsaft
Traubensaft
Weinbrände
Liköre**

Max Pfeiffer

Fernsprecher 21042
Schwetzinger Straße 42; O 3, 10;
R 3, 7; Seckenheimer Straße 110;
Eichenhofstraße 19; Eisenstr. 5;
Stengelhofstraße 4.

Stoewer

Sedina, 2,4 Ltr.
55 PS-Limous., 4 torig, Mitte Juni lieferbar.

Arkona, 3,6 Ltr.
65 PS-Limousine, 4 torig
sofort greifbar
ab Lager Mannheim

Auto - Schwind
Mannheim, P 7, 18 - Fernsprecher 284 74

Gebr. Marken-
Schreibmaschinen
stets preiswert.
Große Auswahl.
G. Müller & Co.
MANNHEIM
D 3, 10 - Rat 2 494
Auch Inserate
sind wichtig!

HANSA

KAUFHAUS

HANSA

Achtung! Hunde-Besitzer!

Rupfen Scheren Pflege	SCHRÖDER	H.-Leinen H.-Halsbänder Kämme, Bürsten Freß-Näpfe H.-Körbe Aracit
-----------------------------	-----------------	--

Alle Hunde-Artikel bei **SCHRÖDER** **Mannheim M 4, 7**

Danksagung

Für die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen erwiesene Teilnahme sagen wir unseren herzlichsten Dank. Besonders danken wir dem Silberbund und der Bäckervereinigung.
Mannheim (Collinistr. 24), den 26. Mai 1939.
Frau Sophie Röhm und Kinder

Mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater und Schwiegervater

Otto Renner

Rangleraufseher a. D.

ist im Alter von nahezu 65 Jahren unerwartet rasch uns entrisen worden.
Mannheim (Ludwigsbadstraße 4).
Die trauernden Hinterbliebenen:
**Walburga Renner
Lina Schmider, geb. Renner
Bernhard Schmider
Anneliese Schmider**
Die Beerdigung findet am Samstag, den 27. Mai, 13.30 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Der Herr über Leben und Tod rief gestern plötzlich und unerwartet, mitten aus einem arbeitsreichen Leben und treuer Pflichterfüllung meinen lieben Gatten, unseren guten Vater, Schwager, Onkel und Schwiegervater, Herrn

Anton Gonizianer

Kaufmann

im 70. Lebensjahr zu sich in die ewige Heimat.
Mannheim (Mittelstr. 18), München, Dresden, Weillheim (Obb.), Schongau (Obb.).
Im Namen der Trauernden:
Frau Clementine Gonizianer Ww.
Die Beerdigung findet am 27. Mai 1939, um 13 Uhr statt. - Bitte von Beileidsbesuchen Abstand zu nehmen.

In jede Familie das „Hakenkreuzbanner“

Offene Stellen

Gute Wohn-zimmer sowie Schlaf-zimmer und Herren-zimmer auch Küchen Viele Einzel-möbel immer preiswert bei **Friedrich Krämer** F 1, 9 Rheinländerstr.

Die Grobhaus such für 1. Juni
Rontoristin
perfekt in stenograf. und Wäschenschriften. Angebote unter Nr. 15894102 an den Verlag.

Gerbierfräulein
(evtl. Aushilfe) sofort gesucht.
Gaststätte Kaiserring
Fernsprecher 212 01. (1648848)

tüchtige, jüngere Kraft, die an fleißig und zuverlässig arbeiten gewöhnt ist, von bisheriger Fern-Verkehrung geführt. Angebote unter Nr. 122928 an den Verlag dieses Blattes erbet.

Schlaf-zimmer
ruhig, hell, mit Holzparkett, Preis 385,- M
D 3, 10
Binzenhöfer,
Schwetzinger 48
(164 908 W)

Gut erhaltene Bettstelle
Tuchbett, best., mit Patentrollen, Bettlin., Hohlnaarmat., Reiß- und Feden, Nachtsch. mit Alarmklingel, elektr. Licht.
Lich. Spiegel
etc. Möb. zu erf. unt. Nr. 12 304 W
im Verlag d. Bl.

Ein schöner Schreibtisch
Luchsb., Preis 50,- M. zu verkaufen. (122098)
Josef Walter,
Mittelstraße 32.

Küchen
durch Bodenre-
paratur leicht be-
hebbar, jetzt be-
steht aus 175,-
1 Büchse 185,-
1 Tisch 195,-
1 Boden
H. Baumann & Co.
Verkaufshaus
T 1, Rr. 7-8
Fernruf 278 88.
(159 634 W)

**Automarkt
Opel-Kleinwagen**
in gutem Zustand zu verkaufen. Rheinländerstr. Nr. 22. (1648928)

7-Zimmer-Wohnung
part., über 200 qm 4-Zimmerwohnung für Wohnung (Büchsenfabrik) mit Unterst.-Raum für 2 Kut. von ruh. Taunus, bis 1. Sept. evtl. auch fröh. zu mieten. Anb. unt. Nr. 12 283 B an d. Verlag d. Bl.

3-Zimmer-Wohnung
über 2 Zimmer m. bewohnbar, Wasser, Gas, Bad, Zentralheizung, zum 1. 7. anst. Fernspr., Nr. 22 78 oder schreiben u. Nr. 164 888 W an d. Verlag dies. Blatt.

Haushilfin
nicht schulpflichtig, evtl. Tagel. oder Wochentagsarbeit, evtl. Dr. Schuler, Rheinländerstr. 24. (164 872 W)

**Stellengesuche
Mädchen**
21 Jahre, in d. Tagesstelle in der aut. Daue. Anst. u. (122528) an d. Verlag d. Bl.

Zu vermieten
Schöne, sonnige 2-Zimm. Wohn. mit Küche, eingebaute Bad, Alarmklingel, elektr. Licht, Tische, etc. auf dem Rimenhof, evtl. ob. Straße Nr. 122012 an d. Verlag d. Bl.

Schöne, sonnige Part.-Wohnung
3 Zimmer
Küche und Bad
sofort zu vermieten. Preis 60,- M. Anb. erbeten: **Johann Waldherr** Althornstr. 46. (159 682 W)

Mietgesuche
In Rickardstr. 1 kl. Zimmer und Küche oder 1 großes leeres Zimmer sofort oder später von alt. Frau zu mieten zu erw. Anb. unt. Nr. 159 728 B an d. Verlag dies. Blatt.

3-Zimmer-Wohnung
über 2 Zimmer m. bewohnbar, Wasser, Gas, Bad, Zentralheizung, zum 1. 7. anst. Fernspr., Nr. 22 78 oder schreiben u. Nr. 164 888 W an d. Verlag dies. Blatt.

Möbl. Zimmer zu vermieten
Schön (121982) möbl. Zimmer an Herrn ab 1. 6. zu vermieten. Zimmerstr. 5, 94.

Möbl. Zimmer
an Herrn ab 1. 6. zu vermieten. Zimmerstr. 5, 94.

Möbl. Zimmer
an Herrn ab 1. 6. zu vermieten. Zimmerstr. 5, 94.

Bringt u. bannert u. Trägerlob, Lohn; durch die B. Pfingst
Aus
Am 1. Prinz von Juger ers m. Ker zu e. Deutschlan. Bahndorf
Der Pr. dem Hofm. Division, begleitet l. und ihre Aufenthal. im neuen Belle v
Prinzreg. bei südr. treffen und brachen. Polit. den. Am 2. des Boden. statt. Die nerstag, de
B
Das gefa. vorstehende und seiner erfüllt, un. weig sein, feines acht. zuteil werd. an Deutsc. fonsdern I. ichen W. wird. Denn. land und. Jahren den. lichen Freu.
Tragisch. Prinzregent. slawien ant. ren Soldat. legten sich. dungen ein. ostens Euro. hat es meis. zerstreuen, s. seinem lang. Kucheminist. nisterpräsid. ter Cincar. 9. heit in der. folgt sind, jene Unabh. langer Plac. wie manchen. zum Radikal. versucht wor.
Zimmerhin. französischen während be. als einziger. verhängnisv. Belgrad bis. matischen W.